

Profis in der Schule

Studium mit Berufsziel Lehrer/in an der Universität Heidelberg

Susanne Kemmer und Marco Grassel
Studienberatung

Studieren in der Metropolregion Rhein-Neckar
Orientierungstage
05.-20. Mai 2017

GEFÖRDERT VOM

Der Vortrag im Überblick

- Tätigkeitsprofil von Lehrer/innen
- Ausbildungsphasen für das Lehramt
- Polyvalenter Bachelor mit Lehramtsoption
- Master of Education an der Heidelberg School of Education (HSE)
- Orientierung, Studienentscheidung, Fächerwahl
- Beratung und Information
- Zeit für Fragen

Stellen Sie sich vor, Sie würden...

Unterricht
planen

Komplexe
Themen
vermitteln

Fähigkeiten
erkennen und
fördern

mit Eltern
zusammen
arbeiten

Leistungen
gerecht
bewerten

Konflikte
aushalten und
austragen

mit anderen
Lehrern
kooperieren

Projekt-
bezogen
arbeiten

motivierendes
Schulklima
fördern

sich selber
permanent
fortbilden

heterogene
Gruppen
begleiten

Ist Lehrer/in das passende Berufsziel für mich?

Hier erfahren Sie mehr:

<http://www.cct-germany.de>

(Online-Selbst-Test)



Ausbildungsziele

Universität:

- Lehramt an Gymnasien
- Lehramt an Beruflichen Schulen

Pädagogische Hochschule:

- Lehramt an Grundschulen
- Lehramt an Haupt-, Real-, Gemeinschaftsschulen und Beruflichen Schulen (Sekundarstufe I)
- Lehramt Sonderpädagogik

Ausbildungsphasen: Lehramt Gymnasium

Phase 1: Studium an einer Hochschule/ Universität
(Bachelor/Master: 5 Jahre);
➔ wissenschaftlicher Abschluss

Phase 2: Vorbereitungsdienst/Referendariat am Staatlichen
Seminar für Didaktik und Lehrerbildung und in der Schule
(18 Monate);
➔ Staatsexamen

Phase 1: Studium

Heidelberg School of Education

Masterarbeit (M.Ed.)

Masterstudium mit
Profilen S1 und Gymn.

4 Semester

Universität /
Pädagogische
Hochschule Heidelberg

Bewer-
bung



Bachelorarbeit (B.A./B.Sc.)

Polyvalentes Bachelorstudium
(2 Fächer, 50%)
mit Lehramtsoption

6 Semester

Universität Heidelberg

Lehramtsrelevante Fächer/Studienfächer

Bachelor-Fächer mit Lehramtsoption:

Biologie; Chemie; Chinesisch; Deutsch;
Economics; Englisch; Evangelische
Theologie; Französisch; Geographie;
Geschichte; Griechisch; Informatik;
Italienisch; Latein; Mathematik;
Philosophie/Ethik; Politikwissenschaft;
Physik; Russisch; Spanisch; Sport.



Weitere Fächeroptionen

Höheres Lehramt an Beruflichen Schulen:
Gerontologie, Gesundheit und Care

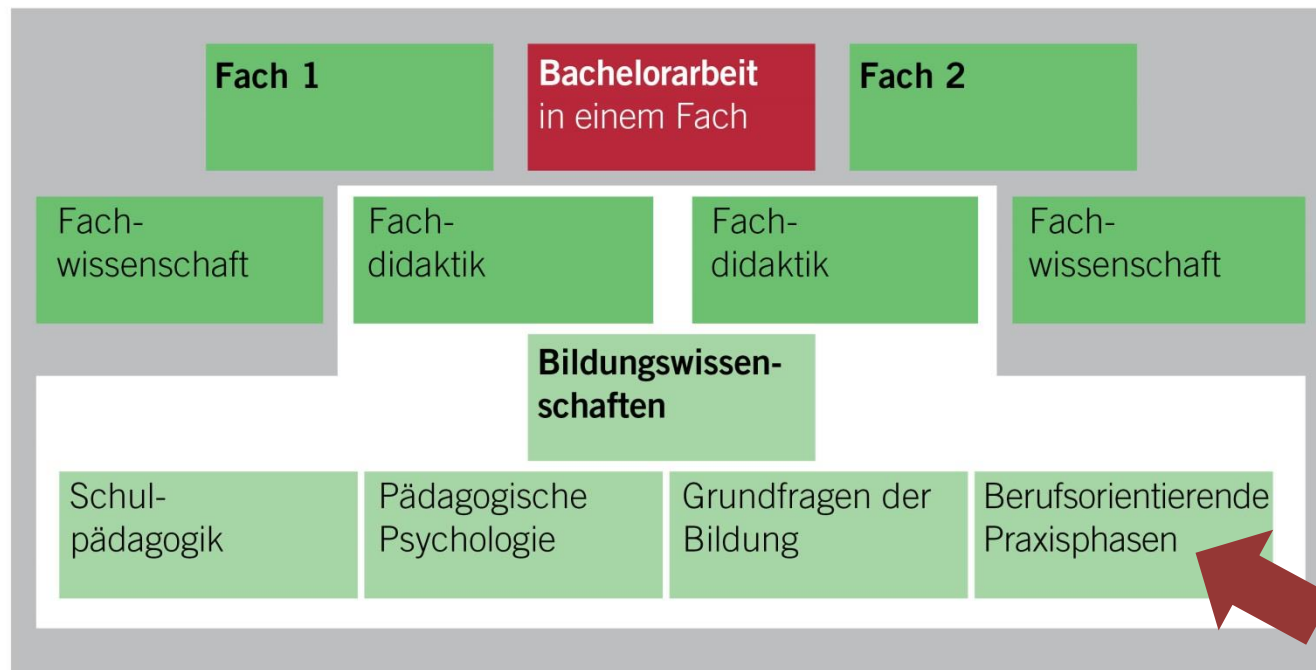
Jüdische Religionslehre (an der Hochschule für
Jüdische Studien)

Statt 2. wissenschaftlichen Fach:

Bildende Kunst (an einer Kunstakademie)

Musik (an einer Musikhochschule)

Der polyvalente Bachelor mit Lehramtsoption im Überblick



Berufsorientierende Praxisphasen

Bop 1:

- an einer Schule in Baden Württemberg
- drei Wochen Vollzeit

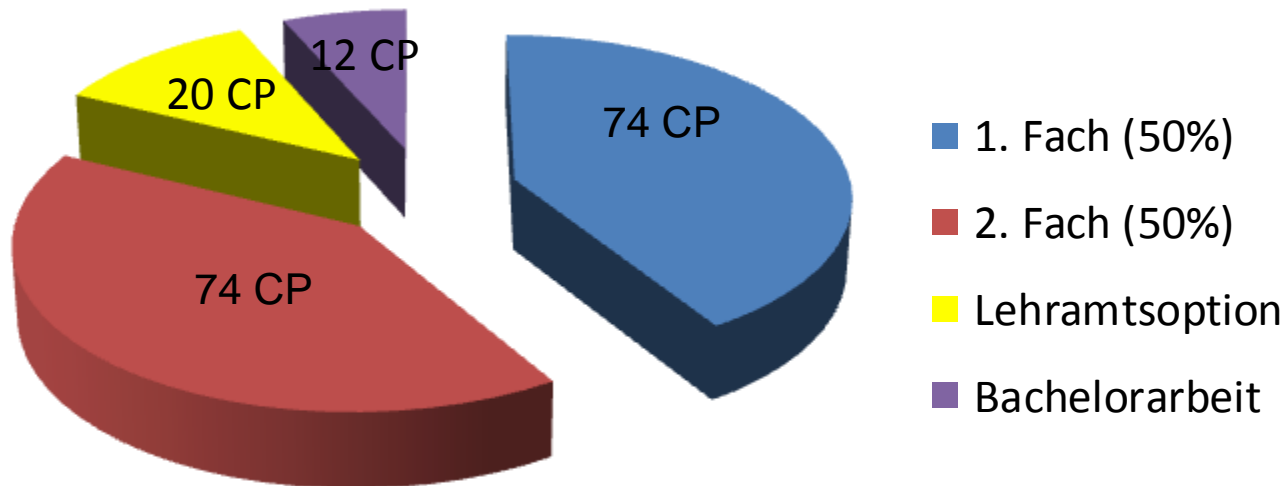
Bop 2:

- an einer gleichen oder anderen Schulart, im Ausland oder an einer anderen Bildungseinrichtung
- zwei Wochen, auch studienbegleitend

Achtung:

Eine Anerkennung von berufsorientierenden Praktika, die vor dem Studium durchgeführt wurden, ist nicht möglich!

Polyvalenter Bachelor mit „Lehramtsoption“

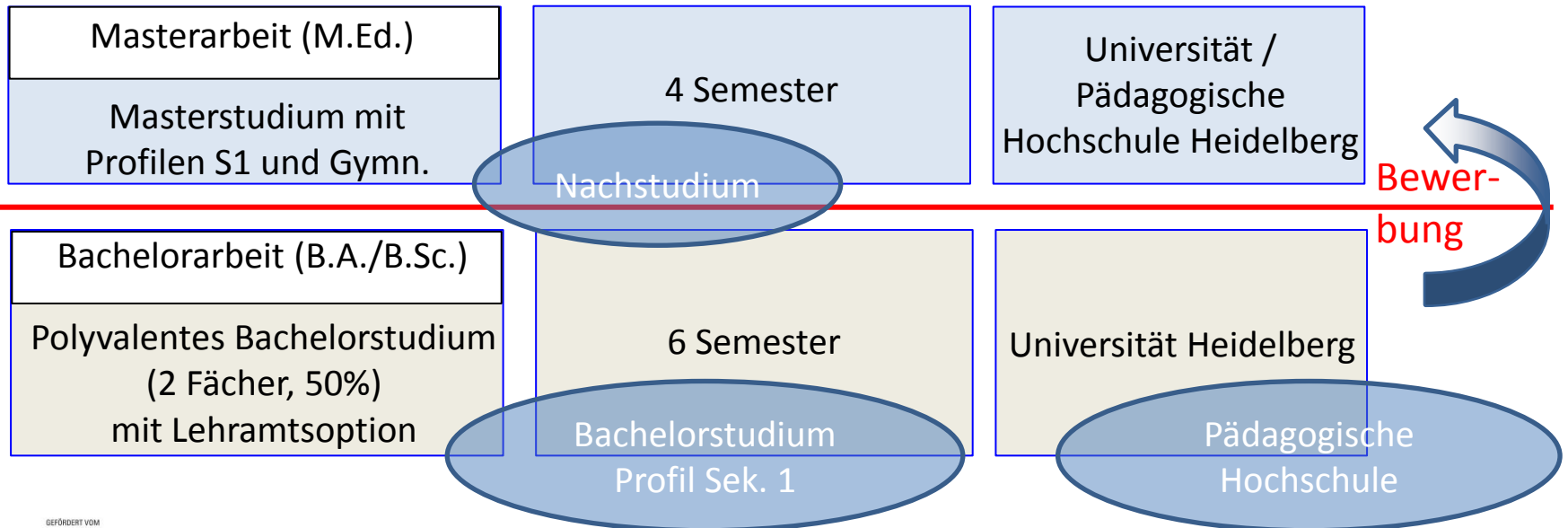


Polyvalenz bietet Optionen

- An das Bachelorstudium mit Lehramtsoption den Master of Education anschließen.
- An das Bachelorstudium einen Master of Science oder Arts anschließen (Zugangskriterien beachten!).
- Mit dem Bachelor of Science oder Arts ins Berufsleben starten.

Phase 1: Masterstudium (ab WS 2018/19)

Heidelberg School of Education



GEFÖRDERT VOM

Voraussetzungen für das Studium des M.Ed.

- Erfolgreicher Abschluss eines Bachelorstudiums mit zwei lehramtsrelevanten Fächern
- Lehramtsoption
- (Self-) Assessmentverfahren
- Erfüllung allgemeiner und fachspezifischer Zugangs- und Zulassungskriterien

Heidelberg School of Education (HSE)

- Gemeinsame wissenschaftliche Einrichtung der Universität und der Pädagogischen Hochschule
- Begleitet Reform des Lehramtsstudiums und Einführung des Master of Education
- Zentrum der kooperativen forschungsorientierten Lehrerbildung am Standort Heidelberg

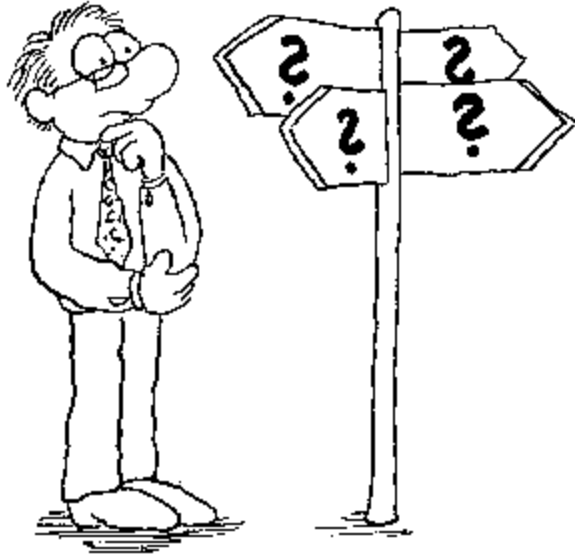
Angebote der HSE für Studierende

- Gemeinsame Lehrveranstaltungen der Universität und PH Heidelberg für Master-Studierende
- Zusatzqualifikationen für Bachelor-Studierende und Lehrer/innen:

Informations- und Medienkompetenz

Mehrsprachigkeit im Fachunterricht

- Fellowships für Studierende, die ein eigenes kleines Forschungsprojekt mit Bezug zur Lehrerbildung verfolgen möchten



Und nun?

Ist Lehrer/in das passende Berufsziel für mich?

- Fachinteresse
- Interesse an bildungswissenschaftlichen Themen
- Interesse an der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen
- Selbstbewusstsein, Offenheit, Einfühlungsvermögen
- Fähigkeit und Bereitschaft zur Selbstreflexion

Warum in Heidelberg studieren?

- **Breites Angebot an LA-Fächern und PH-Studiengängen** unter dem Dach der Heidelberg School of Education (HSE)
- **Polyvalenz** des Bachelor-Abschlusses mit Lehramtsoption
- **Gemeinsam verantworteter Master of Education** (PH und Universität)
- **Forschungsstärke der Universität**
- ...

Was hilft bei der Studienentscheidung und Fächerwahl?

- Selbst- und Fremdeinschätzung
- Recherche und Expertenbefragung
- Studienberatung und Orientierungsveranstaltungen
Abitur und was dann?
Intensivkurs Studienwahl
Und los: Wege ins Studium
- Schnupperstudium, Praktika, Freiwilligendienste

Was bieten die Fächer zum Studienstart an?

- Einführungsveranstaltungen
- Fächerpräsentationen auf den Homepages
- LSF und Modulhandbücher
- Kursprogramme
- Buddy-Programme
- Bibliotheksführungen
- ...

Wo lohnt sich die Recherche?

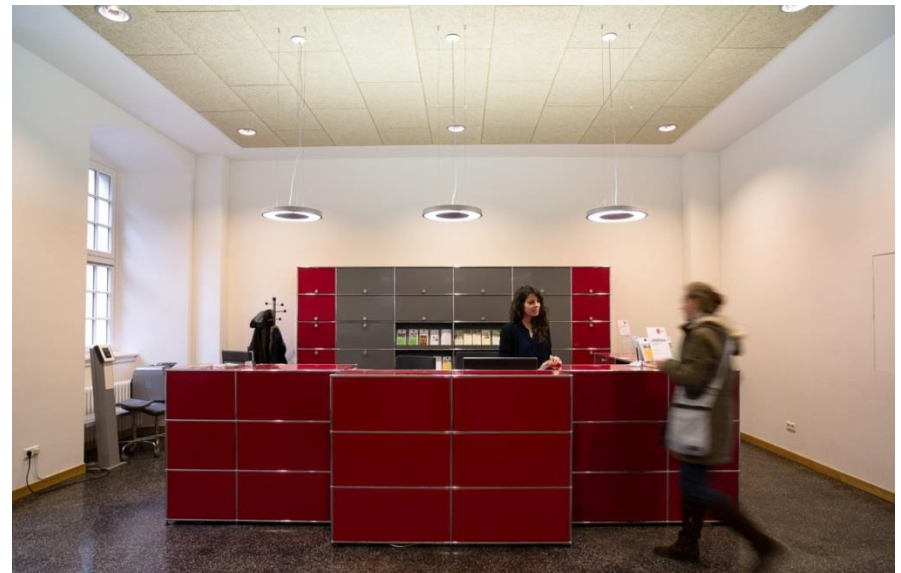
- <http://www.kultusportal-bw.de>
- <https://hse-heidelberg.de>
- <https://hse-heidelberg.de/heidelberg-school-of-education/ueber-die-hse/absolventinnenprofil>

Wo bekomme ich Beratung und Information?

Serviceportal:

Erstauskünfte zu allen Fragen
rund um das Studium

Persönliche Beratung ohne
Terminvereinbarung



Wann? Mo-Do: 10-16 Uhr; Fr: 10-14 Uhr

Wo? Universitätsverwaltung (Seminarstr. 2), Raum 36

Beratung und Information

Telefon- und Email-Portal:

Erstauskünfte und Vereinbarung von persönlichen
Beratungsterminen

Tel. 06221 / 54 54 54
studium@uni-heidelberg.de

Beratung und Information

Studienberatung der HSE/ Susanne Kemmer:

Einzelberatung für Interessierte und Studierende mit Berufsziel
Lehrer/in nach Terminvereinbarung

Tel. 06221 / 54 54 54

Telefonsprechzeit für Interessierte und Studierende mit
Berufsziel Lehrer/in

Do: 14 – 15 Uhr
Tel. 06221 / 54 75 19

Haben Sie noch Fragen?



Weitere Folien zur Vertiefung der Themen

Einstellungsprognosen

Lehrkräftebedarf abhängig von:

- demographischer Entwicklung
- regionalen Schulentwicklungsplänen
- Entwicklung des Schulsystems

Informationen unter: www.lehrereinstellung-bw.de

HSE-Zusatzqualifikation „Informations- und Medienkompetenz“

- Vermittelt Kenntnisse in Medienbildung, Medienerziehung und Informationstechnischer Grundbildung
- Überblick über Theorien der Informations- und Medienkompetenz
- Einsatz digitaler Werkzeuge im Fachunterricht
- Bezug zur Schulpraxis durch Projektarbeiten

HSE-Zusatzqualifikation „Mehrsprachigkeit im Fachunterricht“

- Fundierte Kenntnisse der Zweitspracherwerbsforschung und der Sprachstandserhebung
- Sensibilisierung für Thema Mehrsprachigkeit und sprachsensiblen Fachunterricht
- Anwendung theoretischer Inhalte in der Schulpraxis; Erstellung von Lehr-/Lern-Materialien

Fachdidaktik Fach 1

Fachdidaktik Fach 2

Berufsorientierende Praktika

Einführung
in die Schul-
pädagogik

Einführung
in die
Pädagogische
Psychologie

Kick-Off
Praxisphasen
(=Vorbereitungs-
-Workshop
BOP1)
1 Tag

BOP1

Nachbereitungs-
-Workshop

BOP1
1 Tag

BOP2

Nachbereitung
BOP2

Grundfragen
der Bildung

Einführung in die
Bildungs-
wissenschaften

Berufsorientierende Praxisphasen

Grundfragen der
Bildung

Reflexions-Portfolio

GEFÖRDERT VOM

Absolventenprofil



GEFÖRDERT VOM

Absolventenprofil (1)

Erfolgreiche Absolventinnen und Absolventen der Lehrer/innenbildung am Standort Heidelberg zeichnen sich dadurch aus, dass sie

- in **fachwissenschaftlicher** Hinsicht einerseits über umfassendes Wissen verfügen und zudem in der Lage sind, sich selbstständig, problembewusst und kritikfähig neues Wissen und Können anzueignen
- in **fachdidaktischer** Hinsicht die genannten fachwissenschaftlichen Fähigkeiten und Fertigkeiten mit Konzepten forschungsbasierter Fachdidaktik verzahnen können und so die Voraussetzungen für ein schularten- und stufenspezifisch erfolgreiches Reflektieren und Handeln erfüllen
- in **bildungswissenschaftlicher** Hinsicht über differenzierte Grundlagen und vertiefte profilbezogene Kenntnisse (z. B. in den Bereichen Diagnostik, Differenzierung, Beratung, Evaluation und Schulentwicklung) verfügen,

<https://hse-heidelberg.de/heidelberg-school-of-education/ueber-die-hse/absolventinnenprofil/>

Absolventenprofil (2)

- in **diversitäts- und inklusionsbezogener** Hinsicht ein Basiswissen aufweisen, das sie in ihrer beruflichen Praxis zum adäquaten Umgang mit Heterogenität und Zieldifferenzierung in Bildungsprozessen (z. B. im Bereich Deutsch als Zweitsprache) befähigt,
- in **berufsvorbereitender** Hinsicht ihre professionsbezogenen Kompetenzen in Praxisphasen weiterentwickeln und erproben konnten,
- in **persönlichkeitsbezogener** Hinsicht ihre sozial-kommunikativen und selbst-reflexiven Handlungskompetenzen erweitert und vertieft haben und im Bewusstsein ihrer persönlichen und gesellschaftlichen Verantwortung – auch hinsichtlich der Bedeutung der Wissenschaften und der Schulbildung für die Gesellschaft – denken und handeln,
- in **inter- und transdisziplinärer** Hinsicht die erworbenen Kenntnisse produktiv vernetzen und anwenden können.

<https://hse-heidelberg.de/heidelberg-school-of-education/ueber-die-hse/absolventinnenprofil/>

GEFÖRDERT VOM